

### 1183. T a m s w e g , Salzburg, Steirische Untertanen der Frühmeßstiftung (Beneficium St. Barbara) im Spital zu — .

1. Leibsteuer 1527.

Nr. 424.

2. Anlage des Wertes 1542. — Gülterschätzung 1542 38/546.  
Mit eigener Schätzung und Untertanen (genannt in: Predlitz und Ranten<sup>1</sup>).

Hinweis zur Gültgeschichte: Der Pfarrer zu Tamsweg bittet als Inhaber des Benefiziums St. Barbara im Spital daselbst um Umschreibung der mit Zustimmung des Erzbischofs von Salzburg an Abraham Egartner zu Ranten verkauften 10  $\text{ü}$  2  $\beta$  Herrengült (3 Untertanen im Murauer Landgericht: Das Schaflehen samt einer Alm in der Predlitz, das Bachergut in Rinegg<sup>2</sup> und das „Eden“-Gut), 1609. — Vgl. dazu Nr. 996, Ranten, Gut.

<sup>1</sup> Rändnten. — <sup>2</sup> Rudenekh.

### 1184. T e n c k , Gült der Katharina — geb. J ä n n.

1. Rauchgeld 1574 (Catharina Tenngk, geb. Jänin).

Nr. 236.

Mit dem Hof zu Grafendorf (= Neu Pfannberg) und Untertanen.

Hinweise zur Gültgeschichte: Alteres s. u. Gült des Jörg Beham, Nr. 67, mit Hinweisen. — StAB 1586 fol. 100': Veit Tenngkh und seine Frau Katharina kauften von Marx Stempfers Erben 5  $\text{ü}$  3  $\beta$  4  $\text{ſ}$ ; — Güлтаufsandung 93/1758 fol. 4: Dorothea Tenngkh geb. Rauber, 2. Frau und Witwe nach Veith Tenngkh, teilt als Gerhabin ihrer Stieftöchter Rosina und Elisabeth mit, deren Erbe, den unter Pfannberg gelegenen Hof zu Grafendorf, an Peter und Susanna Türnperger verkauft zu haben, 1609; — Güлтаufsandung 10/184 fol. 3: Testamentsabschrift, wonach Susanna Dürnperger ihren 2. Gemahl Wolf Balthasar mit dem Hof zu Grafendorf als Universalerben einsetzt, 1635; ebda. fol. 1: Entsprechende Umschreibung des adeligen Sitzes Grafendorf mit 5  $\text{ü}$  3  $\beta$  10  $\text{ſ}$  auf Wolf Balthasar (1635); — Güлтаufsandung 4/51 fol. 5: Weitere Umschreibung auf Wolf Jöchlinger Frh. zu Pfannberg, 1645. (S. u. H. Pfannberg, Nr. 917, 1f und g.) — Güлтаufsandung 37/658 fol. 25: Weitere Umschreibung des ddo. 1692 VIII 23 nach Christian Friedrich Jöchlinger verkauften Sitzes Grafendorf auf Franz Sebastian von Haidegg zu Weyer, 1692. (Siehe Jüngerer daher unter H. Weyer OG. Rothleiten.)

**Teufenbach**, Herrschaft, siehe unter Nr. 1187, Teufenbachische Gülten, und Nr. 837, Neu-Teufenbach, Herrschaft.

### 1185. T e u f e n b a c h , Pfarrgült.

1. Leibsteuer 1527.

Nr. 425.

2. Anlage des Wertes 1542.

Gülterschätzung 1542 38/551.

3. a) Leibsteuer 1632.

J 10 a.

b) Herdsteuer 1705.

J 19 a.

4. Pfandverschreibungen:

a) 1613 Jänner 7, Graz: Die Laa. in Steyer überläßt Tobias Franck, Pfarrer zu Teufenbach, die von dieser Pfarre eingepfändeten Gülten satzweise auf Wiederlösung.  
Laa. A. Sch. 1028.

- b) 1659 Juli 9, Graz: Die Laa. in Steyer versetzt dem Dr. med. Johann Michael Linus die dem Pfarrer von Teufenbach eingepfändeten Gülten. Laa. A. Sch. 1034/1035.
- c) 1669 Mai 18, Graz: Die Laa. in Steyer stellt dem Dr. med. Johann Michael Linus über die ihm versetzten, von der Pfarre Teufenbach eingepfändeten Gülten eine gemeinsame Satzverschreibung aus. (Mit Relationen über das 1. Satzjus ddo. 1654 XI 24, Satzbrief ddo. 1655 IV 13 und das 2. Satzjus ddo. 1658 XI 7, Satzbrief ddo. 1659 VII 9.) Laa. A. Sch. 1037.
5. Urbare:
- a) 1662. Laa. A., Stiftregister 52/590.
- b) 1665. Landrecht Sch. 1313.
- c) 1753 siehe unter 6.
6. Theresianischer Kataster. Mit Stiftreg. Extr. 1747, Subrep. Tab. 1753 und Subrep. Urbar 1753. J Pf. 28.
7. Grundbücher:
- Ämter Bretstein (U 1—27) in den KG. Möderbrugg (1—3, 7, 10, 13, 14, 26, 27), Unterzeiring (4), Mauterndorf (5), Bretstein (6, 9, 11, 12), Oberzeiring (8, 15), Allerheiligen OG. Pöls o. J. (16, 19), Oberkurzheim (17), Pöls ob Judenburg (18, 20, 21) und Tauern (22—25) und Teufenbach (U 28—52) in den KG. Niederwölz (30, 35, 36), Winklern bei Oberwölz (39—42) und Stadl an der Mur (43—45); — ohne Abschluß im BG. Neumarkt (28, 29, 31—34, 37—38, 46—48, 52; 49—51 fehlen).
1. GbAR Nr. 2080 (Grund- und Berainungsbuch). 1786.
2. GbNR BG. Judenburg Nr. 216 (Grundbeschreibungsbuch). 1835/1836.
3. GbNR BG. Judenburg Nr. 217. Abg. um 1885.
4. Extrakte U 2—15, 17, 22—27: In GbNR BG. Oberzeiring Nr. 39.
5. Extrakte U 30, 30 A—C, 35, 36: GbNR BG. Oberwölz Nr. 42.
6. Extrakte U 39—42: GbNR BG. Oberwölz Nr. 32.
7. Extrakte U 43—45: GbNR BG. Murau Nr. 9.

### **1186. Teufenbach, Kirchengült St. Margaretha.**

1. Leibsteuer 1527. Nr. 426.
2. Anlage des Wertes 1542. — Neue Einlage 1543. Gültsschätzung 1542 38/551.
3. a) Rauchfanganschlag 1640. J 25 b.  
b) Herdsteuer 1705. Bei J 19 a.
4. Stiftregister: 1783, 1784, 1788, 1790.  
Staatsarchiv Trebon, Zweigstelle in Český Krumlov Vs. Murau, Bücherarchiv IV 47.
5. Theresianischer Kataster. Mit Stiftreg. Extr. 1747, Subrep. Tab. 1753 und Subrep. Urbar (U 1—18), o. D. J Z 78.